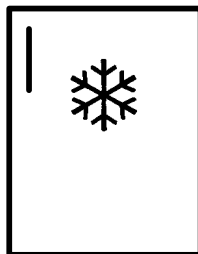


GEBRAUCHSANLEITUNG

de	Gebrauchsanleitung
en	Operating instructions
fr	Notice d'utilisation
it	Istruzioni per l'uso
nl	Gebruiksaanwijzing
es	Instrucciones de uso
pt	Instruções de serviço
el	Οδηγίες χρήσης

KE9800-0-4T



Küppersbusch-Kundendienst

Zentrale Kundendienst- / Ersatzteilanforderung

Deutschland:

Küppersbusch Hausgeräte GmbH

Küppersbuschstraße 16

45883 Gelsenkirchen

Telefon: 01 80 - 5 25 65 65*

Telefax: (02 09) 4 01 - 7 14 / 7 15

Internet: www.kueppersbusch.de

(* 14 Cent/Mn. aus dem Festnetz)

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag von 8⁰⁰ Uhr bis 18⁰⁰ Uhr

Freitag von 8³⁰ Uhr bis 17⁰⁰ Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per Telefax oder

Internet unter www.kueppersbusch.de mit.

Österreich:

Küppersbusch Ges. m. b. H.

Eitnergasse 13

1230 Wien

Telefon: (01) 8 66 80 - 15

Telefax: (01) 8 66 80 - 50

Internet: www.kueppersbusch.at

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag von 8⁰⁰ Uhr bis 17⁰⁰ Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per Telefax oder

Internet unter www.kueppersbusch.at mit.

Bitte beachten Sie:

Damit unser Kundendienst Reparaturen sorgfältig vorbereiten und die benötigten Ersatzteile bereitstellen kann, benötigen wir bei Ihrer Kundendienstanforderung die folgenden Informationen:

1. Ihre genaue Anschrift
2. Ihre Telefon- und ggf. Telefaxnummer
3. Wann kann der Kundendienst Sie besuchen?
4. Die genaue Gerätebezeichnung: Mod. und F.-Nr. (Typenschild und/oder Kaufbeleg zu Rate ziehen)
5. Das Kaufdatum oder Lieferdatum
6. Die genaue Beschreibung des Problems oder Ihres Service-Wunsches

Halten Sie bitte zusätzlich Ihren Kaufbeleg bereit.

So helfen Sie uns, unnötigen Zeit- und Kostenaufwand zu vermeiden und auch für Sie effizienter zu arbeiten.

Garantiebedingungen

Zusätzlich zu seinen Gewährleistungsansprüchen aus seinem Kaufvertrag mit dem Händler leisten wir dem Endabnehmer direkt Garantie für Küppersbusch-Hausgeräte. Der Umfang unserer Garantie wird nachstehend geregelt:

1. Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- und/oder Herstellungsfehler beruhen, werden nach Maßgabe der folgenden Regelungen unentgeltlich behoben, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten nach Lieferung an den hierzu Endabnehmer angezeigt werden. Bei gewerblichem Gebrauch oder gleichzusetzender Beanspruchung beträgt die Garantiefrist lediglich 12 Monate. Für gebrauchte Geräte gilt ebenfalls die Frist von 12 Monaten. Tritt der Mangel innerhalb von 6 Monaten ab Lieferung auf, wird vermutet, dass es sich um einen Material- oder Herstellungsfehler handelt.
2. Für leicht zerbrechliche Teile, wie z.B. Glas, Kunststoff und Glühlampen, wird keine Garantie übernommen. Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für den Wert und die Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind, begründen keinen Garantieanspruch. Ebenso wenig leisten wir Garantie bei Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser sowie allgemein ungewöhnlichen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen oder wenn das Gerät mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist. Schließlich leisten wir auch keine Garantie, wenn die Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, auf nicht fachgerechte Installation und Montage, auf Fehlgebrauch, auf mangelnde Pflege oder auf Nichtbeachtung der Bedienungs- oder Montagehinweise zurückzuführen sind. Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe in das Gerät von Personen vorgenommen werden, die hierzu nicht von uns ermächtigt sind, oder wenn unsere Geräte mit Ersatzteilen, Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die keine Originalteile sind, und dadurch ein Defekt verursacht wurde.
3. Unsere Garantieleistung besteht darin, dass wir nach unserer Wahl entweder mangelhafte Teile unentgeltlich instandsetzen oder durch einwandfreie Teile ersetzen. Instandsetzungen werden nach Möglichkeit am Aufstellungsort vorgenommen. Zur Reparatur anstehende Geräte sind so zugänglich zu machen, daß uneingeschränkt Handhabung, Ausbau und Einbau durch die Techniker möglich ist und keine Beschädigungen an Möbeln, Bodenbelag etc. entstehen können. Bei Geräten, die nicht nach unseren Einbaurichtlinien montiert sind werden die anfallenden Zusatzleistungen in Rechnung gestellt. In jedem Fall der Inanspruchnahme von Garantieleistungen ist der Kaufbeleg vorzulegen und das Kauf- und – soweit hiervon abweichend – das Lieferdatum nachzuweisen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
4. In Fällen, in denen die Nachbesserung fehlschlägt oder von uns abgelehnt wird, liefern wir innerhalb der obengenannten Garantiezeit auf Wunsch des Endabnehmers kostenfrei gleichwertigen Ersatz.
5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
6. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind – mit Ausnahme der Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung von uns oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung unserer Erfüllungsgehilfen beruhen – ausgeschlossen.

Diese Garantiebedingungen gelten grundsätzlich nur für in Deutschland gekaufte Geräte. Soweit wir in dem entsprechenden Land über ein Kundendienstnetz verfügen, gelten diese Garantiebedingungen auch für ins Ausland verbrachte Geräte, vorausgesetzt sie weisen die technischen Voraussetzungen, wie z.B. Spannung, Frequenz, Gasart, für das entsprechende Land auf und sind für die jeweiligen Klima- und Umweltbedingungen geeignet. Für im Ausland gekaufte Geräte gelten die von unserer jeweils zuständigen Auslandsgesellschaft oder Landesvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen, die über den Fachhändler oder direkt bei unserer Auslandsgesellschaft oder Landesvertretung angefordert werden können.

Bitte lesen Sie zuerst diese Anleitung!

Lieber Kunde,

Wir sind sicher, dass Ihnen dieses Produkt, das in modernsten Fertigungsstätten hergestellt und den strengsten Qualitätsprüfungen unterzogen wurde, lange Zeit gute Dienste leisten wird.




Wir empfehlen Ihnen, vor Inbetriebnahme des Gerätes das gesamte Handbuch durchzulesen und es anschließend aufzubewahren.

Diese Anleitung...

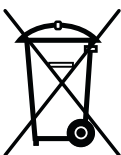
- hilft Ihnen, Ihr Gerät schnell und sicher zu bedienen.
 - Lesen Sie die Anleitung, bevor Sie Ihr Gerät aufstellen und bedienen.
 - Halten Sie sich an die Anweisungen, beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise.
 - Bewahren Sie die Anleitung an einem leicht zugänglichen Ort auf, damit Sie jederzeit darin nachschlagen können.
 - Lesen Sie auch die weiteren Dokumente, die mit Ihrem Produkt geliefert wurden.
- Bitte beachten Sie, dass diese Anleitung eventuell auch für andere Geräte eingesetzt werden kann.

Symbole und ihre Bedeutung

In dieser Anleitung finden Sie die folgenden Symbole:

-  Wichtige Informationen oder nützliche Tipps.
-  Warnung vor Verletzungen oder Sachschäden.
-  Warnung vor elektrischem Strom.

Recycling



Dieses Produkt ist mit dem selektiven Entsorgungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet.

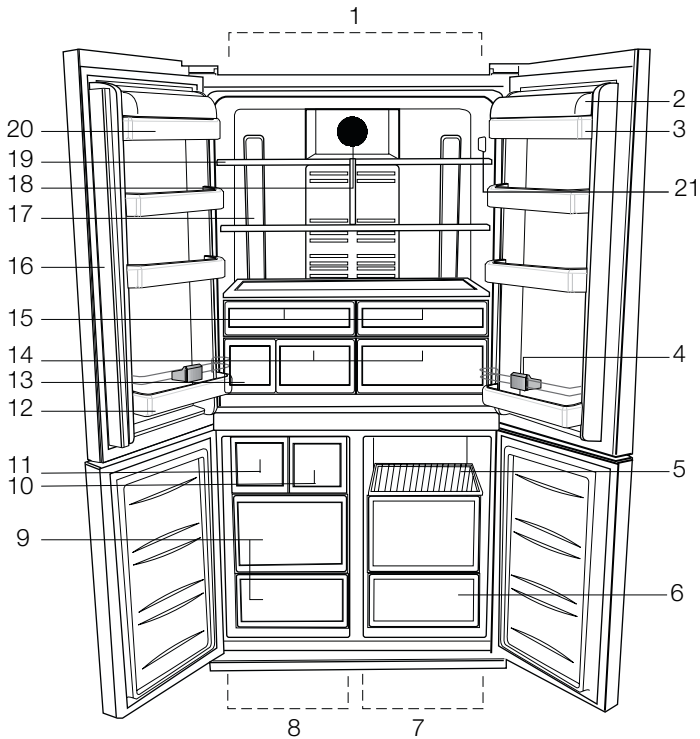
Das bedeutet, dass dieses Produkt gemäß der europäischen Richtlinie 2002/96/EC gehandhabt werden muss, um mit nur minimalen umweltspezifischen Auswirkungen recycelt oder zerlegt werden zu können. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihren regionalen Behörden.

Elektronikprodukte, die nicht durch den selektiven Entsorgungsvorgang erfasst werden, stellen durch das Vorhandensein potenziell gefährlicher Substanzen umwelt- und gesundheitsrelevante Risiken dar.

INHALT

1 Der Kühlschrank	5	4 Vorbereitung	14
2 Wichtige Sicherheitshinweise	6	5 Nutzung des Kühlschranks	15
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6	Anzeigefeld.....	15
Allgemeine Hinweise zu Ihrer Sicherheit	6	Tür offen-Alarm:	16
Kinder – Sicherheit	8	Doppeltes Kühlsystem:.....	16
HCA-Warnung.....	8	Frische Lebensmittel tiefkühlen	17
Dinge, die Sie zum Energiesparen beachten sollten	9	Empfehlungen zur Konservierung von gefrorenen Lebensmitteln	18
3 Installation	10	Lebensmittel einlagern.....	18
Was Sie bei einem weiteren Transport Ihres Kühlschranks beachten müssen	10	Hinweise zum Tiefkühlen	18
Bevor Sie Ihren Kühlschrank einschalten	10	Eierbehälter	19
Elektrischer Anschluss.....	10	Butter- & Käsefach	20
Verpackungsmaterialien entsorgen ..	11	Schubablagen	20
Altgeräte entsorgen	11	Verschiebbare Ablagen.....	20
Aufstellung und Installation	11	Gemüsefach.....	20
Gerade, ausbalancierte Aufstellung..	12	Kühlfach.....	21
Spalt zwischen den Türen anpassen	13	Blaues Licht.....	21
		(bei bestimmten Modellen).....	21
		Beweglicher Mittelbereich	21
		Multizone-Aufbewahrungsbereich ..	21
		6 Reinigung und Pflege	23
		Schutz der Kunststoffflächen	23
		7 Empfehlungen zur Problemlösung	24

1 Der Kühlschrank



- | | |
|-------------------------------|-------------------------------|
| 1. Kühlbereich | 11. Eiswürfelmaschine |
| 2. Butter- und Käsefachdeckel | 12. Flaschenablage |
| 3. Butter- & Käsefach | 13. Wassertank |
| 4. Flaschenhalter | 14. Gemüsefach |
| 5. Lebensmittelablage | 15. Kühlfach |
| 6. Lebensmittelfächer | 16. Beweglicher Mittelbereich |
| 7. Multizone-Bereich | 17. Beleuchtung |
| 8. Tiefkühlbereich | 18. Leuchtenabdeckung |
| 9. Tiefkühlfächer | 19. Kühlbereich-Glasablagen |
| 10. Frischgefrierfach | 20. Kühlbereich-Türablagen |
| | 21. Anzeigefeld |

i Abbildungen und Angaben in dieser Anleitung sind schematisch und können etwas von Ihrem Produkt abweichen. Falls Teile nicht zum Lieferumfang des erworbenen Gerätes zählen, gelten sie für andere Modelle.

2 Wichtige Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch. Bei Nichtbeachtung kann es zu Verletzungen und/oder Sachschäden kommen. In diesem Fall erlöschen auch sämtliche Garantie- und sonstigen Ansprüche.

Die reguläre Einsatzzeit des von Ihnen erworbenen Gerätes beträgt 10 Jahre. In diesem Zeitraum halten wir Ersatzteile für das Gerät bereit, damit es stets wie gewohnt arbeiten kann.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Gerät ist zur Nutzung im Haushalt vorgesehen.
- Es sollte nicht im Freien benutzt werden. Es ist nicht für die Nutzung außerhalb des Hauses geeignet, auch wenn die Stelle überdacht ist.

Allgemeine Hinweise zu Ihrer Sicherheit

- Wenn Sie das Gerät entsorgen möchten, wenden Sie sich am besten an den autorisierten Kundendienst. Hier erhalten Sie notwendige Informationen und erfahren, welche Stellen für die Entsorgung zuständig sind.
- Bei Problemen und Fragen zum Gerät wenden Sie sich grundsätzlich an den autorisierten Kundendienst. Ziehen Sie keine Dritten zu Rate, versuchen Sie nichts in Eigenregie, ohne den autorisierten Kundendienst davon in Kenntnis zu setzen.
- Der Verzehr von Speiseeis und Eiswürfeln unmittelbar nach der Entnahme aus dem Tiefkühlbereich ist nicht ratsam. (Dies kann zu Erfrierungen führen.)
- Bewahren Sie Getränke in Flaschen und Dosen niemals im Tiefkühlbereich auf. Diese platzen.
- Berühren Sie gefrorene Lebensmittel nicht mit der Hand; sie können festfrieren.
- Verwenden Sie niemals Dampf- oder

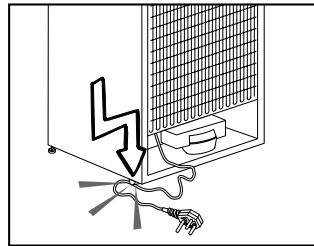
Sprühreiniger zum Reinigen und Abtauen Ihres Kühlschranks. Die Dämpfe oder Nebel können in Kontakt mit stromführenden Teilen geraten und Kurzschlüsse oder Stromschläge auslösen.

- Missbrauchen Sie niemals Teile Ihres Kühlschranks (z. B. Tür) als Befestigungen oder Kletterhilfen.
- Nutzen Sie keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlschranks.
- Nehmen Sie darauf, den Kühlkreislauf keinesfalls mit Bohr- oder Schneidwerkzeugen zu beschädigen. Das Kühlmittel kann herausspritzen, wenn die Gaskanäle des Verdunstlers, Rohr- und Schlauchleitungen oder Oberflächenversiegelungen beschädigt werden. Dies kann zu Hautreizungen und Augenverletzungen führen.
- Decken Sie keinerlei Belüftungsöffnungen des Kühlschranks ab.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von qualifizierten Fachleuten ausgeführt werden. Reparaturen durch weniger kompetente Personen können erhebliche Gefährdungen des Anwenders verursachen.
- Sollten Fehler oder Probleme während der Wartung oder Reparaturarbeiten auftreten, so trennen Sie den Kühlschrank von der Stromversorgung, indem Sie die entsprechende Sicherung abschalten oder den Netzstecker ziehen.
- Ziehen Sie niemals am Netzkabel – ziehen Sie direkt am Stecker.
- Lagern Sie hochprozentige alkoholische Getränke gut verschlossen und aufrecht.
- Bewahren Sie in dem Gerät niemals entflammbare oder explosive Produkte auf oder solche, die entflammbare oder explosive Gase (z. B. Spray) enthalten.
- Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Geräte oder sonstige Mittel zum Beschleunigen des Abtaugvorgangs. Benutzen Sie nichts anderes.

- Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bedient werden. Dies gilt auch für in Bezug auf das Gerät unerfahrene Personen, sofern diese nicht beaufsichtigt oder von einer verantwortlichen Person gründlich in die Bedienung des Gerätes eingewiesen wurden.
- Nehmen Sie einen beschädigten Kühlschrank nicht in Betrieb. Bei Zweifeln wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn das hausinterne Erdungssystem den zutreffenden Normen entspricht.
- Setzen Sie das Gerät keinem Regen, Schnee, direktem Sonnenlicht oder Wind aus, da dies die elektrische Sicherheit gefährden kann.
- Bei Beschädigungen von Netzkabeln und ähnlichen Dingen wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, damit es nicht zu Gefährdungen kommt.
- Stecken Sie während der Installation niemals den Netzstecker ein. Andernfalls kann es zu schweren bis tödlichen Verletzungen kommen.
- Dieses Tiefkühlgerät dient nur zur Aufbewahrung von Lebensmitteln. Für andere Zwecke sollte es nicht verwendet werden.
- Das Schild mit der Beschreibung der technischen Daten des Produkts befindet sich innen links im Tiefkühler.
- Schließen Sie das Kühlgerät nicht an elektronische Energiesparsysteme an, da sonst das Produkt beschädigt werden kann.
- Wenn der Tiefkühler ein blaues Licht zeigt, sehen Sie nicht durch die blauen optischen Teile.
- Wenn die Stromversorgung bei manuell gesteuerten Tiefkühlgeräten abgeschaltet ist, warten Sie bitte mindestens 5 Minuten, bevor Sie den Strom wieder

einschalten.

- Diese Bedienungsanleitung sollte bei Besitzerwechsel dem nächsten Besitzer übergeben werden.
- Wenn Sie den Tiefkühler bewegen, stellen Sie sicher, dass Sie das Stromkabel nicht beschädigen. Um Feuer zu vermeiden, verdrehen Sie das Stromkabel nicht. Schwere Objekte sollten nicht auf das Stromkabel gestellt werden. Wenn der Tiefkühler angeschlossen ist, fassen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen an.



- Schließen Sie den Tiefkühler nicht an, wenn die Steckdose lose sitzt.
- Spritzen Sie aus Sicherheitsgründen kein Wasser direkt auf oder in den Tiefkühler.
- Sprühen Sie keine entflammaren Stoffe, wie Propangas usw. in die Nähe des Tiefkühlers. Es besteht Feuer- und Explosionsgefahr.
- Stellen Sie keine mit Wasser gefüllten Objekte auf den Tiefkühler. Ein Kurzschluss oder Feuer könnte die Folge sein.
- Überladen Sie den Tiefkühler nicht. Wenn der Tiefkühler zu voll ist, können Lebensmittel herausfallen. Sie könnten Verletzungen erleiden und der Tiefkühler könnte beschädigt werden. Stellen Sie keine Objekte auf den Tiefkühler. Die Objekte könnten beim Öffnen oder Schließen der Tür herunterfallen.
- Materialien, die bestimmte Temperaturen erfordern, wie z.B. Impfstoffe, temperaturempfindliche Medikamente, wissenschaftliche Materialien usw. dürfen nicht im Tiefkühler aufbewahrt werden.
- Wenn der Tiefkühler eine längere Zeit nicht benutzt wird, sollte er von der

Stromversorgung getrennt werden. Ein Problem bei der Isolierung des Kabels könnte ein Feuer verursachen.

- Die Spitze des Steckers sollte regelmäßig gereinigt werden, um ein Feuer zu vermeiden.
- Der Tiefkühler kann sich bewegen, wenn die verstellbaren Füße nicht fest auf dem Boden stehen. Mit den verstellbaren Füßen können Sie den Tiefkühler fest am Boden positionieren.
- Sofern Ihr Kühlgerät mit Türgriffen ausgestattet ist, missbrauchen Sie diese Griffe niemals zum Bewegen des Gerätes; andernfalls können sich die Griffe vom Gerät lösen.
- Falls das Gerät in unmittelbarer Nähe eines anderen Kühlgerätes aufgestellt werden muss, achten Sie unbedingt darauf, dass zwischen den Geräten mindestens 8 cm Abstand verbleiben. Andernfalls kann es zu Feuchtigkeitsniederschlag an benachbarten Flächen kommen.
- Der Wasserdruck muss mindestens 1 bar betragen. Der Wasserdruck darf 8 bar nicht überschreiten.
- Nur Trinkwasser verwenden.

Kinder – Sicherheit

- Bei abschließbaren Türen bewahren Sie den Schlüssel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Kinder sollten grundsätzlich beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

HCA-Warnung

Sofern Ihr Gerät mit dem Kühlmittel R600a arbeitet:

Dieses Gas ist leicht entflammbar.

Achten Sie also darauf, Kühlkreislauf und Leitungen während Betrieb und Transport nicht zu beschädigen. Bei Beschädigungen halten Sie das Produkt von potenziellen Zündquellen (z. B. offenen Flammen) fern und sorgen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem das Gerät aufgestellt wurde.

Diese Warnung gilt nicht für Sie, wenn Ihr Gerät mit dem Kühlmittel R134a arbeitet.

Das Typenschild links im Innenraum informiert Sie über den in Ihrem Gerät eingesetzten Kühlmitteltyp.

Entsorgen Sie das Gerät niemals durch Verbrennen.

Dinge, die Sie zum Energiesparen beachten sollten

- Halten Sie die Kühlschranksüren nur möglichst kurz geöffnet.
- Lagern Sie keine warmen Speisen oder Getränke im Kühlschrank ein.
- Überladen Sie den Kühlschrank nicht; die Luft muss frei zirkulieren können.
- Stellen Sie den Kühlschrank nicht im direkten Sonnenlicht oder in der Nähe von Wärmequellen wie Öfen, Spülmaschinen oder Heizkörpern auf.
- Achten Sie darauf, Ihre Lebensmittel in verschlossenen Behältern aufzubewahren.
- Sie können besonders viele Lebensmittel im Tiefkühlbereich des Gerätes lagern, wenn Sie zuvor die Ablage oder Schublade im Tiefkühlbereich herausnehmen. Die Energieverbrauchswerte Ihres Kühlschranks wurden bei maximaler Beladung bei herausgenommenen Ablagen oder Schubladen ermittelt. Ansonsten ist es Ihnen freigestellt, die Ablagen oder Schubladen zu verwenden.

3 Installation

- i** Bitte beachten Sie, dass der Hersteller nicht haftet, wenn Sie sich nicht an die Informationen und Anweisungen der Bedienungsanleitung halten.

Was Sie bei einem weiteren Transport Ihres Kühlschranks beachten müssen

1. Der Kühlschrank muss vor dem Transport geleert und gesäubert werden.
2. Befestigen und sichern Sie Ablagen, Zubehör, Gemüsefach, etc. mit Klebeband, bevor Sie das Gerät neu verpacken.
3. Die Verpackung muss mit kräftigem Klebeband und stabilen Seilen gesichert, die auf der Verpackung aufgedruckten Transporthinweise müssen beachtet werden.

i Bitte nicht vergessen:

Jeder wiederverwendete Artikel stellt eine unverzichtbare Hilfe für unsere Natur und unsere Ressourcen dar.

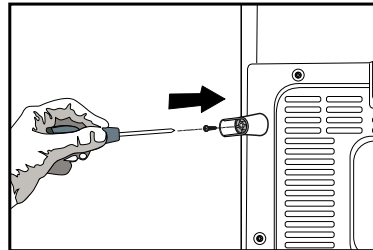
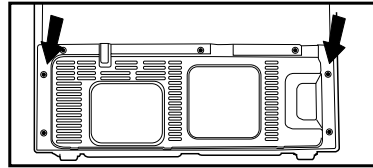
Wenn Sie zur Wiederverwertung von Verpackungsmaterialien beitragen möchten, können Sie sich bei Umweltschutzvereinigungen und Ihren Behörden vor Ort informieren.

Bevor Sie Ihren Kühlschrank einschalten

Bevor Sie Ihren Kühlschrank in Betrieb nehmen, beachten Sie bitte Folgendes:

1. Ist der Innenraum des Kühlschranks trocken, kann die Luft frei an der Rückseite zirkulieren?
2. Setzen Sie die beiden Kunststoffkeile wie in der folgenden Abbildung gezeigt an der Abdeckung der hinteren Belüftungsöffnungen ein. Dazu drehen Sie die Schrauben aus dem Gerät heraus und drehen stattdessen die mitgelieferten Schrauben ein. Die Kunststoffkeile sorgen für den richtigen Abstand zwischen

Kühlschrank und Wand - und damit für die richtige Luftzirkulation.



3. Reinigen Sie das Innere des Kühlschranks wie im Abschnitt „Wartung und Reinigung“ beschrieben.
4. Stecken Sie den Netzstecker des Kühlschranks in eine Steckdose. Bei geöffneter Tür schaltet sich das Licht im Innenraum ein.
5. Sie hören ein Geräusch, wenn sich der Kompressor einschaltet. Die Flüssigkeiten und Gase im Kühlsystem können auch leichte Geräusche erzeugen, wenn der Kompressor nicht läuft. Dies ist völlig normal.
6. Die Vorderkanten des Kühlgerätes können sich warm anfühlen. Dies ist normal. Diese Bereiche wärmen sich etwas auf, damit sich kein Kondenswasser bildet.

Elektrischer Anschluss

Schließen Sie Ihren Kühlschrank an eine geerdete (Schuko-) Steckdose an. Diese Steckdose muss mit einer passenden Sicherung abgesichert werden.

Wichtig:

- ⚠** Der Anschluss muss gemäß lokaler Vorschriften erfolgen.

- ⚠ Der Netzstecker muss nach der Installation frei zugänglich bleiben.
- ⚠ Informationen zur richtigen Spannung und Sicherungsdimensionierung finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“.
- ⚠ Die angegebene Spannung muss mit Ihrer Netzspannung übereinstimmen.
- ⚠ Zum Anschluss dürfen keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen verwendet werden.
- ⚠ Ein beschädigtes Netzkabel muss unverzüglich durch einen qualifizierten Elektriker ausgetauscht werden.
- ⚠ Das Gerät darf vor Abschluss der Reparaturen nicht mehr eingeschaltet werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

Verpackungsmaterialien entsorgen

⚠ Das Verpackungsmaterial kann eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern oder entsorgen Sie das Verpackungsmaterial gemäß den gültigen Entsorgungsbestimmungen. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem regulären Hausmüll.

Die Verpackung Ihres Gerätes wurde aus recyclingfähigen Materialien hergestellt.

Altgeräte entsorgen

Entsorgen Sie Altgeräte auf umweltfreundliche Weise.

- ⚠ Bei Fragen zur richtigen Entsorgung wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, an eine Sammelstelle oder an Ihre Stadtverwaltung.
- ⚠ Bevor Sie das Gerät entsorgen, schneiden Sie den Netzstecker ab und machen die Türverschlüsse (sofern vorhanden) unbrauchbar, damit Kinder nicht in Gefahr gebracht werden.

Aufstellung und Installation

⚠ Achtung: Stecken Sie während der Installation niemals den Netzstecker ein. Andernfalls kann es zu schweren bis tödlichen Verletzungen kommen.

⚠ Falls die Tür des Raumes, in dem der Kühlschrank aufgestellt werden soll, nicht breit genug ist, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, lassen die Kühlschranktüren demontieren und befördern das Gerät seitlich durch die Tür.

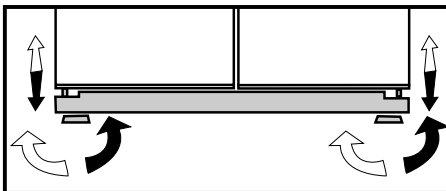
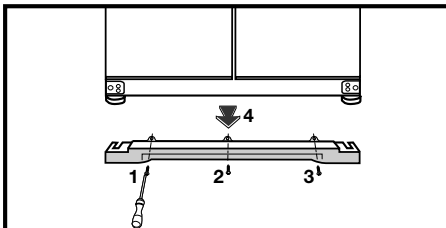
1. Stellen Sie Ihren Kühlschrank an einer gut erreichbaren Stelle auf.
2. Platzieren Sie den Kühlschrank nicht in der Nähe von Wärmequellen oder dort, wo er Feuchtigkeit oder direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
3. Damit das Gerät richtig arbeiten kann, müssen Sie ausreichend Platz um das Gerät herum freilassen, damit eine ordentliche Belüftung gewährleistet ist. Wenn Sie den Kühlschrank in einer Nische aufstellen, müssen Sie einen Abstand von mindestens 5 cm zur Decke und 5 cm zu den Wänden einhalten.
Wenn Sie das Gerät auf einem Teppich oder Teppichboden aufstellen, müssen Sie einen Abstand von mindestens 2,5 cm zum Boden einhalten.
4. Stellen Sie Ihren Kühlschrank auf einem ebenen Untergrund auf, damit er nicht wackelt.
5. Stellen Sie den Kühlschrank nicht an Stellen auf, an denen Temperaturen von weniger als 10 °C herrschen.

Gerade, ausbalancierte Aufstellung

⚠ Wenn Ihr Kühlschrank nicht absolut gerade steht:

B Ziehen Sie zunächst den Netzstecker.
Beim Ausbalancieren muss der Netzstecker gezogen sein. Es besteht Stromschlaggefahr!

1. Drehen Sie zunächst die Schrauben an der Belüftungsöffnungabdeckung wie in der Abbildung gezeigt heraus. Sie können den Kühlschrank – wie in der Abbildung gezeigt – durch Drehen der Frontfüße ausbalancieren. Wenn Sie in Richtung des schwarzen Pfeils drehen, senkt sich die Ecke, an der sich der Fuß befindet. Beim Drehen in Gegenrichtung wird die Ecke angehoben. Diese Arbeit fällt erheblich leichter, wenn ein Helfer das Gerät etwas anhebt.



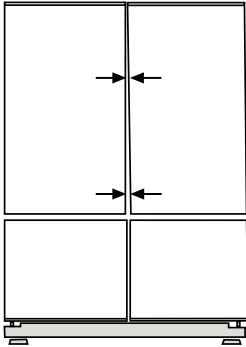
2. Wenn das Gerät absolut gerade steht, bringen Sie die Belüftungsöffnungabdeckung wieder an und fixieren sie mit Schrauben.

3. Drehen Sie die Schrauben an der unteren Belüftungsöffnungabdeckung mit einem Kreuzkopfschraubendreher heraus.

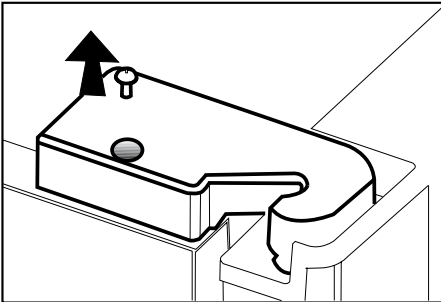
Spalt zwischen den Türen anpassen

i Sie können den Spalt zwischen den Kühlbereichtüren wie in den Abbildungen gezeigt anpassen.

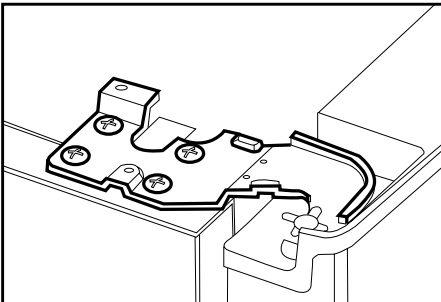
Beim Einstellen der Türhöhe sollten die Türablagen leer sein.



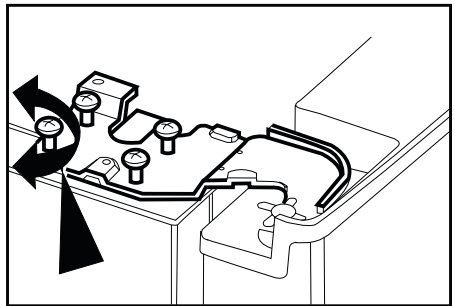
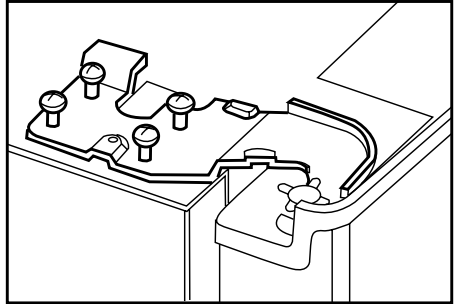
i Drehen Sie mit einem Schraubenzieher die Schraube am oberen Türscharnier der einzustellenden Tür heraus.



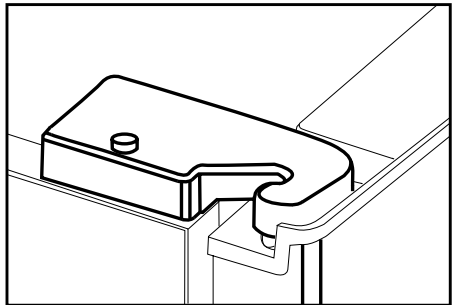
i Stellen Sie die Tür nach Lösen der Schrauben nach Wunsch ein.



i Fixieren Sie die eingestellte Tür durch Anziehen der Schrauben; ändern Sie die Türposition dabei nicht.



i Setzen Sie die Scharnierabdeckung wieder auf, ziehen Sie die Schraube an.



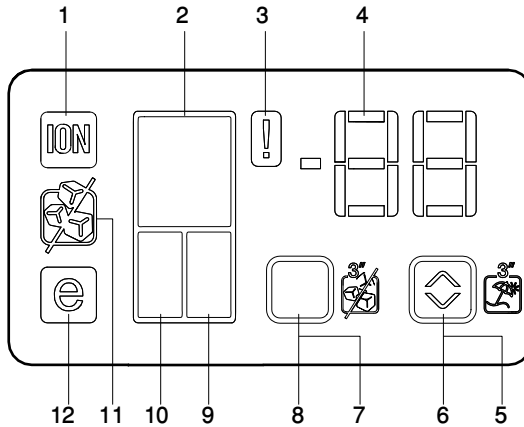
4 Vorbereitung

- i** Ihr Kühlschrank sollte mindestens 30 cm von Hitzequellen wie Kochstellen, Öfen, Heizungen, Herden und ähnlichen Einrichtungen aufgestellt werden. Halten Sie mindestens 5 cm Abstand zu Elektroöfen ein, vermeiden Sie die Aufstellung im direkten Sonnenlicht.
- i** Die Zimmertemperatur des Raumes, in dem der Kühlschrank aufgestellt wird, sollte mindestens 10 °C betragen. Im Hinblick auf den Wirkungsgrad ist der Betrieb des Kühlschranks bei geringerer Umgebungstemperatur nicht ratsam.
- i** Sorgen Sie dafür, dass das Innere Ihres Kühlschranks gründlich gereinigt wird.
- i** Falls zwei Kühlschränke nebeneinander aufgestellt werden sollen, achten Sie darauf, dass sie mindestens 2 cm voneinander entfernt platziert werden.
- i** Wenn Sie den Kühlschrank zum ersten Mal in Betrieb nehmen, halten Sie sich bitte an die folgenden Anweisungen für die ersten sechs Betriebsstunden.
 - Die Kühlschranktür sollte nicht zu häufig geöffnet werden.
 - Der Kühlschrank muss zunächst vollständig leer arbeiten.
 - Ziehen Sie nicht den Netzstecker. Falls der Strom ausfallen sollte, beachten Sie die Warnhinweise im Abschnitt „Empfehlungen zur Problemlösung“.
- i** Originalverpackung und Schaumstoffmaterialien sollten zum zukünftigen Transport des Gerätes aufbewahrt werden.

5 Nutzung des Kühlschranks

Anzeigefeld

Durch seine audiovisuellen Funktionen erleichtert das Anzeigefeld die Bedienung Ihres Kühlgerätes.



- | | | | |
|----|-------------------------|-----|-------------------------|
| 1. | Ionisatoranzeige | 7. | Kein Eis-Taste |
| 2. | Kühlbereichsanzeige | 8. | Kühlfachauswahlstaste |
| 3. | Fehlerstatusanzeige | 9. | Multizonenfachanzeige |
| 4. | Temperaturanzeige | 10. | Tiefkühlbereichsanzeige |
| 5. | Öko-Extra-/Urlaubstaste | 11. | Kein Eis-Anzeige |
| 6. | Temperatureinstellknopf | 12. | Ökomodus-Anzeige |

1. Ionisatoranzeige

Die Anzeige leuchtet ständig. Diese Leuchte zeigt an, dass Ihr Kühlschrank gegen Bakterienbefall geschützt ist.

2. Kühlbereichsanzeige

Die Kühlbereichbeleuchtung leuchtet beim Einstellen der Kühlbereichtemperatur auf.

3. Fehlerstatusanzeige

Diese Anzeige wird aktiv, wenn Ihr Kühlgerät nicht effektiv funktioniert oder ein Sensor ausgefallen sein sollte. Wenn diese Anzeige aktiv ist, zeigt die Tiefkühlbereichtemperaturanzeige „e“, die Kühlbereichtemperaturanzeige Zahlen

an; z. B. „1, 2, 3, ...“. Anhand dieser Zahlen kann der Kundendienst wertvolle Informationen über den jeweiligen Fehler gewinnen.

4. Temperaturanzeige

Zeigt die Temperaturen von Kühlbereich, Tiefkühlbereich und Multizone.

5. Öko-Extra-/Urlaubstaste

Zum Einschalten der Öko Extra-Funktion berühren Sie diese Taste nur kurz. Durch Gedrückthalten dieser Taste (3 Sekunden lang) schalten Sie die Urlaubsfunktion

ein. Zum Abschalten der ausgewählten Funktion berühren Sie die Taste noch einmal.

6. Temperatureinstellknopf

Ändert die Temperatur des jeweiligen Bereiches zwischen -24 °C und +8 °C.

7. Kein Eis-Taste

Die Eisbereitung stoppt, wenn Sie die Auswahl Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten.

8. Kühlbereichauswahl Taste

Mit der Kühlbereichauswahl Taste schalten Sie zwischen Kühlbereich, Tiefkühlbereich und Multizone um.

9. Multizonenfachanzeige

Die Multizone-Beleuchtung leuchtet beim Einstellen der Multizone-Temperatur auf.

10. Tiefkühlbereichanzeige

Die Tiefkühlbereichbeleuchtung leuchtet beim Einstellen der Tiefkühlbereichtemperatur auf.

11. Kein Eis-Anzeige

Dieses Symbol erscheint in der Anzeige, wenn die Kein Eis-Funktion aktiv ist.

12. Ökomodus-Anzeige

Zeigt an, dass das Kühlgerät besonders energiesparend arbeitet. Diese Anzeige leuchtet auf, wenn die Temperatur des Tiefkühlbereiches auf -18 °C eingestellt ist oder das Gerät im Zuge der Öko-Extra-Funktion besonders ökonomisch arbeitet.

Tür offen-Alarm:

Falls die Tür zum Kühlbereich länger als 1 Minute geöffnet bleibt, ertönt ein Signalton. Zum Abschalten dieses Alarms drücken Sie einfach eine beliebige Taste oder schließen die geöffnete Tür.

Doppeltes Kühlsystem:


Ihr Kühlgerät ist mit zwei getrennten Kühlsystemen für Kühl- und Tiefkühlbereich ausgestattet. Dadurch vermischt sich die Luft im Kühlbereich nicht mit der Luft im Tiefkühlbereich. Durch die Trennung der Kühlsysteme kühlt Ihr Gerät erheblich schneller als viele andere Kühlgeräte. Auch die Gerüche der beiden Kühlbereiche bleiben getrennt. Darüber hinaus sparen Sie Energie, da auch das Abtauen getrennt erfolgt.

Tiefkühlbereichseinstellung	Kühlbereichseinstellung	Erklärungen
-18°C	4°C	Dies ist die allgemein empfohlene Einstellung.
-20, -22 oder -24 °C	4°C	Diese Einstellungen werden empfohlen, wenn die Umgebungstemperatur 30 °C überschreitet.
Schnellgefrieren	4°C	Diese Funktion nutzen Sie zum Einfrieren von Lebensmitteln in kurzer Zeit. Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist, wechselt Ihr Kühlschrank wieder zum zuvor eingestellten Modus.
-18 °C oder kälter	2°C	Halten Sie sich an diese Einstellung, falls Sie meinen, dass der Kühlbereich aufgrund zu hoher Außentemperatur, der Nähe zu Wärmequellen oder zu häufiges Öffnen und Schließen der Kühlschranktür nicht kalt genug wird.
-18 °C oder kälter	Schnellkühlung	Verwenden Sie diese Einstellung, wenn der Kühlbereich überladen ist oder Sie die Inhalte schneller abkühlen möchten. Wir empfehlen, die Schnellkühlfunktion 4 bis 8 Stunden vor dem Einlagern frischer Lebensmittel einzuschalten.

Frische Lebensmittel tiefkühlen

- Es ist ratsam, die Lebensmittel einzuwickeln oder abzudecken, bevor sie im Kühlschrank gelagert werden.
 - Heiße Spiesen müssen auf Raumtemperatur abgekühlt sein, ehe sie in den Kühlschrank gegeben werden.
 - Lebensmittel, die Sie einfrieren möchten, sollten frisch und von guter Qualität sein.
 - Verteilen Sie die Lebensmittel/Gerichte auf familienfreundliche oder sonstige sinnvolle Portionen.
 - Lebensmittel sollten luftdicht verpackt sein, damit sie nicht austrocknen. Dies gilt auch dann, wenn Sie Lebensmittel nur kurze Zeit lagern möchten.
 - Geeignete Verpackungsmaterialien müssen reißfest, luftdicht und unempfindlich gegenüber Kälte, Feuchtigkeit, Gerüchen, Ölen und Säuren sein. Darüber hinaus müssen sie sich leicht verschließen lassen, unkompliziert in der Handhabung und natürlich zum Tiefkühlen geeignet sein.
 - Lebensmittel, die eingefroren werden sollen, müssen im Tiefkühlbereich verstaut werden. (Sie sollten keinen direkten Kontakt zu bereits eingefrorenen Lebensmitteln haben, um diese nicht anzutauen. Die Angaben zur Tiefkühlkapazität finden Sie bei den technischen Daten des Gerätes.)
- Halten Sie sich bitte an die Angaben zur maximalen Lagerungszeit von Lebensmitteln.
 - Verbrauchen Sie eingefrorene Lebensmittel nicht direkt nach dem Auftauen und frieren Sie sie nicht wieder ein.
 - Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise, um beste Resultate zu erzielen.
 1. Frieren Sie nicht zu große Mengen auf einmal ein. Die Qualität der Lebensmittel bleibt am besten erhalten, wenn sie so schnell wie möglich bis in den Kern tiefgekühlt werden.
 2. Wenn Sie noch warme Speisen in das Tiefkühlfach stellen, bewirken Sie damit, dass das Kühlsystem ununterbrochen arbeitet, bis die Speisen komplett tiefgekühlt sind.
 3. Achten Sie besonders darauf, bereits tiefgekühlte und frische Speisen nicht zu vermischen.

Empfehlungen zur Konservierung von gefrorenen Lebensmitteln

- Handelsübliche, verpackte Tiefkühlkost sollte gemäß den Hinweisen des Herstellers zur Lagerung in Viersterne-Fächern  gelagert werden.
- Um besonders gute Ergebnisse zu erzielen und zu erhalten, sollten Sie Folgendes berücksichtigen:
 1. Geben Sie Lebensmittel so schnell wie möglich nach dem Kauf in den Tiefkühlbereich.
 2. Sorgen Sie dafür, dass sämtliche Lebensmittel beschriftet und mit einem Datum versehen werden.
 3. Achten Sie darauf, dass das Mindesthaltbarkeitsdatum auf der Verpackung nicht überschritten wird.

Abtauen

Der Tiefkühlbereich taut automatisch ab.

Lebensmittel einlagern

Tiefkühlbereich-Ablagen	Verschiedene gefrorene Lebensmittel wie Fleisch, Fisch, Speiseeis, Gemüse, etc.
Eierbehälter	Eier
Kühlbereich-Ablagen	Lebensmittel in Pfannen, Töpfen, auf abgedeckten Tellern, in geschlossenen Behältern
Kühlbereich-Türablagen	Kleine, verpackte Lebensmittelprodukte oder Getränke (zum Beispiel Milch, Saft und Bier)
Gemüsefach	Gemüse und Früchte
Frischefach	Milchprodukte (Käse, Butter, ...), Salami, und so weiter

Hinweise zum Tiefkühlen

Lebensmittel sollten schnellstmöglich eingefroren werden, damit sie nicht an Qualität verlieren.

Die TSE-Norm schreibt (je nach Messbedingungen) vor, dass ein Kühlschrank mindestens 4,5 kg Lebensmittel pro 100 Liter Gefriervolumen bei einer Umgebungstemperatur von 32 °C in 24 Stunden auf -18 °C abkühlen kann. Nur bei Temperaturen von -18 °C oder weniger ist es möglich, Lebensmittel lange Zeit zu lagern.

Sie können die Frische von Lebensmitteln viele Monate bewahren (bei einer Temperatur von -18 °C oder weniger im Tiefkühlbereich).

WARNUNG!

- Verteilen Sie die Lebensmittel / Gerichte auf familienfreundliche oder sonstwie sinnvolle Portionen.
- Lebensmittel sollten luftdicht verpackt sein, damit sie nicht austrocknen. Dies gilt auch dann, wenn Sie Lebensmittel nur kurze Zeit lagern möchten.

Benötigtes Verpackungsmaterial:

- Kältebeständiges Klebeband
- Selbstklebende Etiketten
- Gummiringe
- Stift

* Geeignete Verpackungsmaterialien müssen reißfest und unempfindlich gegenüber Kälte, Feuchtigkeit, Gerüchen, Ölen und Säuren sein.

Einzufrierende Lebensmittel sollten keinen direkten Kontakt zu bereits gefrorenen Lebensmitteln haben, damit diese nicht anzutauen.

Verbrauchen Sie eingefrorene Lebensmittel nicht direkt nach dem Auftauen und frieren Sie sie nicht wieder ein.

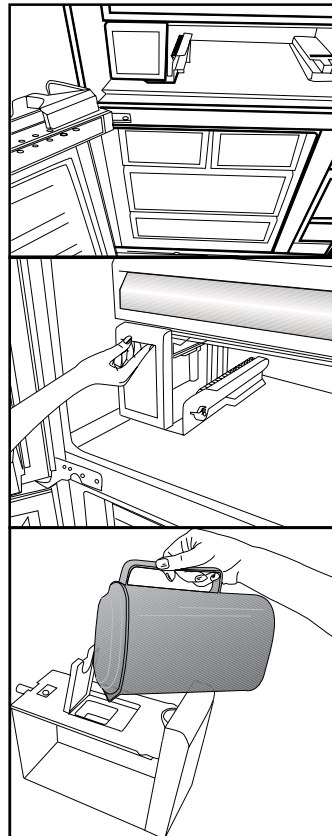
Eierbehälter

Sie können den Eierhalter in der Tür oder auf einer Ablage platzieren.

Legen Sie den Eierhalter niemals in den Tiefkühlbereich.

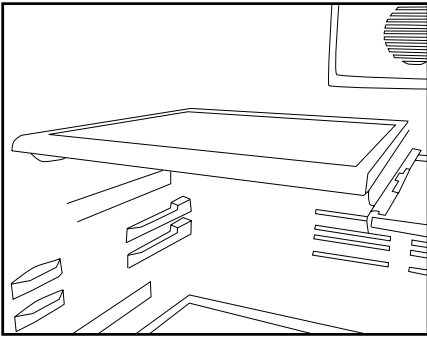
Auto-Eisbereiter

Mit dem automatischen Eisbereiter erhalten Sie Eis schnell und einfach. Nehmen Sie den Wassertank aus dem Kühlbereich heraus, füllen Sie den Tank mit Wasser, setzen Sie den Tank anschließend wieder ein. Nach 2 Stunden liegt das erste Eis in der Eisschublade im Tiefkühlbereich für Sie bereit. Ein komplett gefüllter Wassertank reicht für 70 Eiswürfel. Wechseln Sie das Wasser im Wassertank nach spätestens 2 – 3 Wochen aus.



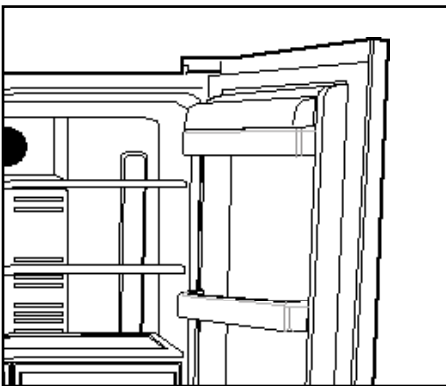
Schubablagen

Die Schubablagen lassen sich vorwärts und rückwärts verschieben. Die Höhe dieser Ablagen lässt sich durch Herausnehmen und Anbringen in unterschiedlicher Höhe anpassen. Zum Herausnehmen heben Sie die Ablage leicht an und ziehen sie zu sich hin heraus.



Butter- & Käsefach

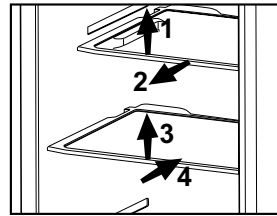
In diesem Bereich, der mit einem Deckel verschlossen werden kann, lagern Sie beispielsweise Butter, Käse oder Margarine.



Verschiebbare Ablagen

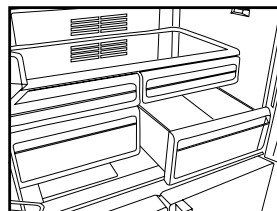
Sie verschieben die Ablagen, indem Sie sie vorne etwas anheben und anschließend nach vorne ziehen oder nach hinten schieben. Sie können die Ablagen bis zum Anschlag herausziehen, um leichter an die Lebensmittel im hinteren Teil der Ablage heranzukommen. Die Ablage lässt sich vollständig entnehmen, indem Sie sie leicht anheben und anschließend weiter herausziehen.

Halten Sie die Ablage fest im Griff (am besten von unten abstützen), damit sie nicht kippt. Die Ablagen laufen in Schienen an den Seiten des Innenraums; Sie können Schienen in unterschiedlicher Höhe nutzen. Schieben Sie die Ablage stets bis zum Anschlag ein.



Gemüsefach

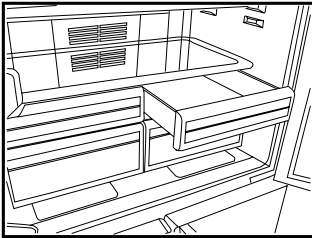
Im Gemüsefach Ihres Kühlgerätes bleibt Gemüse länger frisch und behält seine natürliche Feuchtigkeit. Dazu wird ständig kühle Luft zum Gemüsefach geleitet. Nehmen Sie die Türablagen in der Höhe des Gemüsefaches heraus, bevor Sie das Gemüsefach entnehmen. Das Gemüsefach entnehmen Sie wie in der Abbildung dargestellt.



Kühlfach

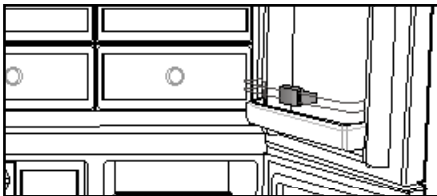
Im Kühlfach können Sie Lebensmittel auf das Einfrieren vorbereiten. Ebenso eignet sich dieser Bereich für Lebensmittel, die Sie ein paar Grad unterhalb der regulären Kühlbereichstemperatur aufbewahren möchten.

Durch Herausnehmen der Kühlfächer können Sie das Volumen Ihres Kühlschranks vergrößern. Dazu ziehen Sie das entsprechende Fach zu sich heran, bis es gegen den Anschlag stößt. Nun heben Sie das Fach etwa 1 cm an und ziehen es zu sich hin heraus.



Blaues Licht (bei bestimmten Modellen)

Im Gemüsefach gelagertes Gemüse, wird mit blauem Licht beleuchtet. Dadurch wird die Photosynthese mit Hilfe des Wellenlängeneffekts des blauen Lichts fortgesetzt, Vitamine und Frische bleiben erhalten.



Beweglicher Mittelbereich

Der bewegliche Mittelbereich sorgt dafür, dass die kühle Luft im Inneren Ihres Kühlgerätes nicht nach außen entweichen kann.

1: Die Türdichtungen liegen bei geschlossener Tür am beweglichen Mittelbereich an und sorgen für Dichtigkeit.

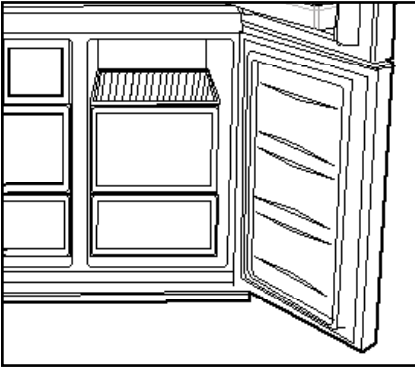
2: Ein weiterer Vorteil des beweglichen Mittelbereiches besteht darin, dass sich dadurch das Nettovolumen des Kühlbereiches vergrößert. Andernfalls würde wertvoller Platz im Kühlgerät verschenkt.

3: Der bewegliche Mittelbereich schließt sich, wenn die linke Tür des Kühlbereiches geschlossen wird.

4: Nicht manuell öffnen! Ein spezielles Kunststoffteil besorgt das Öffnen und Schließen automatisch.

Multizone- Aufbewahrungsbereich

Den Multizone-Bereich Ihres Kühlgerätes können Sie besonders flexibel nutzen, weil sich dieser Bereich sowohl zum Kühlen als auch zum Tiefkühlen einsetzen lässt. Die gewünschte Temperatur stellen Sie mit der „Multizone-Temperatureinstell Taste“ ein. Die Temperatur des Multizone-Bereiches kann beim Einsatz als Kühlbereich von 0 – 10 °, beim Einsatz als Tiefkühlbereich auf -6 ° eingestellt werden. Bei 0 °C können Sie Feinkost länger aufbewahren, bei -6 °C hält sich Fleisch bis zu zwei Wochen lang und kann nach dem Herausnehmen auch problemlos geschnitten werden.



i Ein spezielles Kühlelement an der Rückseite des Gerätes sorgt dafür, dass sich dieser Bereich zum Kühlen oder Tiefkühlen einsetzen lässt. Wenn dieses Kühlelement aktiv ist, können Geräusche entstehen, die an das Ticken einer Uhr erinnern. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.

6 Reinigung und Pflege

- ⚠ Verwenden Sie zu Reinigungszwecken niemals Benzin oder ähnliche Substanzen.
- ⚠ Wir empfehlen, vor dem Reinigen den Netzstecker zu ziehen.
- ℹ Verwenden Sie zur Reinigung niemals scharfe Gegenstände, Seife, Haushaltsreiniger, Waschmittel oder Wachspolituren.
- ℹ Reinigen Sie das Gehäuse des Gerätes mit lauwarmem Wasser, wischen Sie die Flächen danach trocken.
- ℹ Zur Reinigung des Innenraums verwenden Sie ein feuchtes Tuch, das Sie in eine Lösung aus 1 Teelöffel Natron und einem halben Liter Wasser getaucht und ausgewrungen haben. Nach dem Reinigen wischen Sie den Innenraum trocken.
- ⚠ Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Lampengehäuse oder andere elektrische Komponenten eindringt.
- ⚠ Wenn Ihr Kühlgerät längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie den Netzstecker, nehmen alle Lebensmittel heraus, reinigen das Gerät und lassen die Türe geöffnet.
- ℹ Kontrollieren Sie die Türdichtungen regelmäßig, um sicherzustellen, dass diese sauber und frei von Speiseresten sind.
- ⚠ Zum Entfernen einer Türablage räumen Sie sämtliche Gegenständen aus der Ablage und schieben diese dann nach oben heraus.
- ℹ Bei der Herstellung Ihres Kühlschranks wurde darauf geachtet, dass keine Materialien verwendet wurden, die unangenehme Gerüche verursachen können. Allerdings können natürlich nach wie vor unangenehme Gerüche auftreten, wenn Lebensmittel nicht richtig gelagert werden und/oder das Innere des Gerätes

nicht ordentlich gereinigt wird. Beachten Sie bitte die folgenden Punkte, damit es nicht dazu kommt:

- ℹ Halten Sie das Gerät sauber. Dazu reinigen Sie den Kühlschrank alle zwei Wochen mit kohlenstoffhaltigem Wasser. (Reinigungsmittel und Seife dürfen nicht verwendet werden.) Lebensmittelreste, Verschmutzungen, usw. können Gerüche verursachen.
 - ℹ Lagern Sie Lebensmittel in verschlossenen Behältern. Mikroorganismen, die aus unverschlossenen Behältern entweichen, können üble Gerüche verursachen.
 - ℹ Lebensmittel mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum sowie verdorbene Lebensmittel gehören nicht in den Kühlschrank!
- Je nach Nutzungsbedingungen können Sie mit den folgenden Maßnahmen etwas gegen Geruchsbildung im Kühlschrank tun:
- ℹ Tee ist ein gutes, natürliches Deodorant. Offene Hydroxylketten (OH) von Tee-Katechinmolekülen hemmen geruchsbildende Organismen und wirken gegen unangenehme Gerüche.

- ℹ Geben Sie abgebrühten Tee (den Satz, der nach der Zubereitung übrig bleibt) in einem offenen Behälter maximal 12 Stunden lang in den Kühlschrank. Verbleibt der Teesatz länger als 12 Stunden im Kühlschrank, kann er selbst zu einer Geruchsquelle werden, da sich darin eine Menge Mikroorganismen sammeln. Werfen Sie den Teesatz also lieber rechtzeitig weg.

Schutz der Kunststoffflächen

- ℹ Geben Sie keine Öle oder stark fetthaltige Speisen offen in Ihren Kühlschrank – dadurch können die Kunststoffflächen angegriffen werden. Sollten die Kunststoffoberflächen einmal mit Öl in

7 Empfehlungen zur Problemlösung

Bitte arbeiten Sie diese Liste durch, bevor Sie den Kundendienst anrufen. Das kann Ihnen Zeit und Geld sparen. In der Liste finden Sie häufiger auftretende Probleme, die nicht auf Verarbeitungs- oder Materialfehler zurückzuführen sind. Nicht alle hier beschriebenen Funktionen sind bei jedem Modell verfügbar.

Der Kühlschrank arbeitet nicht.

- Ist der Kühlschrank richtig angeschlossen? Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
- Ist die entsprechende Haussicherung herausgesprungen oder durchgebrannt? Überprüfen Sie die Sicherung.

Kondensation an den Seitenwänden des Kühlbereiches. (Multizone, Kühlkontrolle und FlexiZone)

- Sehr geringe Umgebungstemperaturen. Häufiges Öffnen und Schließen der Tür. Sehr feuchte Umgebung. Offene Lagerung von feuchten Lebensmitteln. Tür nicht richtig geschlossen. Kühlere Thermostateinstellung wählen.
- Türen kürzer geöffnet halten oder seltener öffnen.
- Offene Behälter abdecken oder mit einem geeigneten Material einwickeln.
- Kondensation mit einem trockenen Tuch entfernen und überprüfen, ob diese erneut auftritt.

Der Kompressor läuft nicht

- Eine Schutzschaltung stoppt den Kompressor bei kurzzeitigen Unterbrechungen der Stromversorgung und wenn das Gerät zu oft und schnell ein- und ausgeschaltet wird, da der Druck des Kühlmittels eine Weile lang ausgeglichen werden muss. Ihr Kühlschrank beginnt nach etwa sechs Minuten wieder zu arbeiten. Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst, falls Ihr Kühlschrank nach Ablauf dieser Zeit nicht wieder zu arbeiten beginnt.
- Der Kühlschrank taut ab. Dies ist bei einem vollautomatisch abtauenden Kühlschrank völlig normal. Das Gerät taut von Zeit zu Zeit ab.
- Der Netzstecker ist nicht eingesteckt. Überprüfen Sie, ob das Gerät richtig angeschlossen ist.
- Stimmen die Temperatureinstellungen?
- Eventuell ist der Strom ausgefallen.

Der Kühlschrank arbeitet sehr intensiv oder über eine sehr lange Zeit.

- Ihr neues Gerät ist vielleicht etwas breiter als sein Vorgänger. Dies ist völlig normal. Große Kühlgeräte arbeiten oft längere Zeit.
- Die Umgebungstemperatur ist eventuell sehr hoch. Dies ist völlig normal.
- Das Kühlgerät wurde möglicherweise erst vor kurzem in Betrieb genommen oder mit Lebensmitteln gefüllt. Es kann einige Stunden länger dauern, bis der Kühlschrank seine Arbeitstemperatur erreicht hat.
- Kurz zuvor wurden größere Mengen warmer Speisen im Kühlschrank eingelagert. Heiße Speisen führen dazu, dass der Kühlschrank etwas länger arbeiten muss, bis die geeignete Temperatur zur sicheren Lagerung erreicht ist.
- Türen wurden häufig geöffnet oder längere Zeit nicht richtig geschlossen. Der Kühlschrank muss länger arbeiten, weil warme Luft in den Innenraum eingedrungen ist. Öffnen Sie die Türen möglichst selten.
- Die Tür des Kühl- oder Tiefkühlbereichs war nur angelehnt. Vergewissern Sie sich, dass die Türen richtig geschlossen wurden.
- Die Kühlschranktemperatur ist sehr niedrig eingestellt. Stellen Sie die Kühlschranktemperatur höher ein und warten Sie, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist.
- Die Türdichtungen von Kühl- oder Gefrierbereich sind verschmutzt, verschlissen, beschädigt oder sitzen nicht richtig. Reinigen oder ersetzen Sie die Dichtung. Beschädigte oder defekte Dichtungen führen dazu, dass der Kühlschrank länger arbeiten muss, um die Temperatur halten zu können.

Die Temperatur im Tiefkühlbereich ist sehr niedrig, während die Temperatur im Kühlbereich normal ist.

- Die Tiefkühltemperatur ist sehr niedrig eingestellt. Stellen Sie die Gefrierfachtemperatur wärmer ein und prüfen Sie.

Die Temperatur im Kühlbereich ist sehr niedrig, während die Temperatur im Tiefkühlbereich normal ist.

- Die Kühltemperatur ist eventuell sehr niedrig eingestellt. Stellen Sie die Kühlbereichtemperatur wärmer ein und prüfen Sie.

Im Kühlbereich gelagerte Lebensmittel frieren ein.

- Die Kühltemperatur ist eventuell sehr niedrig eingestellt. Stellen Sie die Kühlbereichtemperatur wärmer ein und prüfen Sie.

Die Temperatur im Kühl- oder Tiefkühlbereich ist sehr hoch.

- Die Temperatur des Kühlbereichs ist eventuell sehr hoch eingestellt. Die Einstellung des Kühlbereichs beeinflusst die Temperatur im Tiefkühlbereich. Stellen Sie den Kühl- oder Tiefkühlbereich auf die gewünschte Temperatur ein.
- Türen wurden häufig geöffnet oder längere Zeit nicht richtig geschlossen; weniger häufig öffnen.
- Die Tür wurde eventuell nicht richtig geschlossen; Tür richtig schließen.
- Kurz zuvor wurden größere Mengen warmer Speisen im Kühlschrank eingelagert. Warten Sie, bis der Kühl- oder Tiefkühlbereich die gewünschte Temperatur erreicht.
- Der Kühlschrank war kurz zuvor von der Stromversorgung getrennt. Ihr Kühlschrank braucht einige Zeit, um sich auf die gewünschte Temperatur abzukühlen.

Das Betriebsgeräusch nimmt zu, wenn der Kühlschrank arbeitet.

<ul style="list-style-type: none"> Das Leistungsverhalten des Kühlgerätes kann sich je nach Umgebungstemperatur ändern. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.
Vibrationen oder Betriebsgeräusche.
<ul style="list-style-type: none"> Der Boden ist nicht eben oder nicht fest. Der Kühlschrank wackelt, wenn er etwas bewegt wird. Achten Sie darauf, dass der Boden eben ist und das Gewicht des Kühlschranks problemlos tragen kann. Das Geräusch kann durch auf dem Kühlschrank abgestellte Gegenstände entstehen. Nehmen Sie abgestellte Gegenstände vom Kühlschrank herunter.
Fließ- oder Spritzgeräusche sind zu hören.
<ul style="list-style-type: none"> Aus technischen Gründen bewegen sich Flüssigkeiten und Gase innerhalb des Gerätes. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.
Windähnliche Geräusche sind zu hören.
<ul style="list-style-type: none"> Zum gleichmäßigen Kühlen werden Ventilatoren eingesetzt. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.
Kondensation an den Kühlschrankinnenflächen.
<ul style="list-style-type: none"> Bei heißen und feuchten Wetterlagen tritt verstärkt Eisbildung und Kondensation auf. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion. Die Türen wurden eventuell nicht richtig geschlossen; Türen komplett schließen. Türen wurden häufig geöffnet oder längere Zeit nicht richtig geschlossen; weniger häufig öffnen.
Feuchtigkeit sammelt sich an der Außenseite des Kühlschranks oder an den Türen.
<ul style="list-style-type: none"> Eventuell herrscht hohe Luftfeuchtigkeit; dies ist je nach Wetterlage völlig normal. Die Kondensation verschwindet, sobald die Feuchtigkeit abnimmt. Es kann zu leichtem Feuchtigkeitsniederschlag zwischen den beiden Türen kommen; insbesondere bei der ersten Inbetriebnahme oder wenn Türen in sehr feuchter oder warmer Umgebung häufig geöffnet werden. Dies ist normal und keine Störung. Der Feuchtigkeitsniederschlag verschwindet von selbst.
Unangenehmer Geruch im Kühlschrankinnenraum.
<ul style="list-style-type: none"> Das Innere des Kühlschranks muss gereinigt werden. Reinigen Sie das Innere des Kühlschranks mit einem Schwamm, den Sie mit lauwarmem oder kohlenensäurehaltigem Wasser angefeuchtet haben. Bestimmte Behälter oder Verpackungsmaterialien verursachen den Geruch. Verwenden Sie andere Behälter oder Verpackungsmaterial einer anderen Marke.
Die Tür wurde nicht richtig geschlossen.
<ul style="list-style-type: none"> Lebensmittelpackungen verhindern eventuell das Schließen der Tür. Entfernen Sie die Verpackungen, welche die Tür blockieren. Der Kühlschrank steht nicht mit sämtlichen Füßen fest auf dem Boden und schaukelt bei kleinen Bewegungen. Stellen Sie die Höheneinstellschrauben ein. Der Boden ist nicht eben oder nicht stabil genug. Achten Sie darauf, dass der Boden eben ist und das Gewicht des Kühlschranks problemlos tragen kann.
Das Gemüsefach klemmt.
<ul style="list-style-type: none"> Die Lebensmittel berühren eventuell den oberen Teil der Schublade. Ordnen Sie die Lebensmittel in der Schublade anders an.

Küppersbusch Hausgeräte GmbH
Postfach 10 01 32, D-45801 Gelsenkirchen, Küppersbuschstr. 16, D-45883 Gelsenkirchen
Telefon: (02 09) 4 01-0, Telefax: (02 09) 4 01-3 03
www.kueppersbusch.de

Küppersbusch Ges. m. b. H.
Eitnergasse 13, 1230 Wien, Telefon: 01 / 8 66 80-0, Telefax: 01 / 8 66 80 72



48 9353 0000/AA